



Der 2. Vorsitzende des SWC Regensburg, Markus Eigenstetter, siegte über die 100 Meter Hürden.

Foto Premru

Große Namen und starke Leistungen

LEICHTATHLETIK SWC richtete die Bayerische Seniorenmeisterschaften aus. Einige der Medaillen blieben in Regensburg.

VON TIMO PREMUR, MZ

REGENSBURG. Neben den Oberpfalzmeisterschaften war der SWC Regensburg auch Ausrichter der Bayerischen Seniorenmeisterschaften. Von der Altersklasse 30 bis hinauf zu den 85-Jährigen fanden die Wettkämpfe in den Sprung- und Laufdisziplinen statt. „Ich freue mich immer wieder, bei solchen Veranstaltungen auf Gleichgesinnte zu treffen“, so ein erfahrener Senior.

Dass es hierbei aber nicht nur um ein gesellschaftliches Ereignis handelt, sondern Leichtathletik auf hohem Niveau gezeigt wird, verdeutlichen

schon allein bekannte Namen, die im Ergebnistableau auftauchen. Einer von ihnen war Jan Schindzielorz (LG Forchheim). Er war Anfang der 2000er Jahre einer der bekanntesten und besten Hürdensprinter in Deutschland. Allein ein Muskelfaserriss verhinderte die Teilnahme an den Olympischen Spielen 2004 in Athen. „Es hat wieder angefangen zu kribbeln,“ so Schindzielorz zu seiner Motivation im Altersklassenbereich an den Start zu gehen.

Bereits Meister in der Halle

Seinen ersten größeren Wettkampf bestritt er in diesem Winter und wurde gleich Deutscher Hallenmeister über die 60 Meter Hürden in der M35. „Es macht einfach Spaß, sich mit anderen zu messen. Dies lässt mich einfach nicht los“, äußerte der sympathische Athlet in Regensburg. Dass er Bayerischer Meister in sehr guten Zeiten über die 200 und 110 Meter Hürden

wurde, war fast selbstverständlich. Sein Ziel sind nun die Seniorenweltmeisterschaften, die in diesem Jahr in Perth (Australien) stattfinden.

Ein anderer Senior war bei so einem Großereignis schon vor Ort. Zwar als Zuschauer, aber als solcher reiste Hans Dyka (SWC Regensburg) mit dem Fahrrad zu den Olympischen Spielen nach Tokio im Jahr 1964. Bei bester Gesundheit ließ er es sich nicht nehmen, bei den Bayerischen Meisterschaften

SCHNELLE SENIOREN

► **Im Sprintbereich** gewannen die Titel der 2. Vorsitzende des SWC Regensburg, Markus Eigenstetter, über die 100 Meter Hürden und Margit Breit in der W40 über die 100 Meter.

► **Über die 110 Meter Hürden** in der M45 siegte Peter Nußbaumer, der auch den Hochsprung gewann. In der M35 holte dort Bernd Siewert Platz eins.

in seinem „Wohnzimmer“ am Weinweg an den Start zu gehen. In der Altersklasse M85 lief er über die 100 Meter in 21,80 Sekunden zum Meistertitel.

Gute Stimmung, gute Leistungen

In den Altersklassen dazwischen spielte sich dann sehr viel ab. Über 200 Teilnehmer sorgten für tolle Leistungen und gute Stimmung. Traditionell stark vertreten war der SWC Regensburg mit seinen Altersklassenläufern. Einige Medaillen blieben somit in Regensburg, wie zum Beispiel Silber für Jürgen Schröpf und Rudolf Salzberger über 1500 Meter in der M40 bzw. M45, Bronze für Peter Kozłowski über die 800 Meter in der M50 und Gold für Constanze Boldt über die 1500 Meter in der W40. Ein zweiter Platz gingen noch an Claudia Buslaps in der W50 und an Christina Münch in der W35 über die gleiche Distanz. (opr)